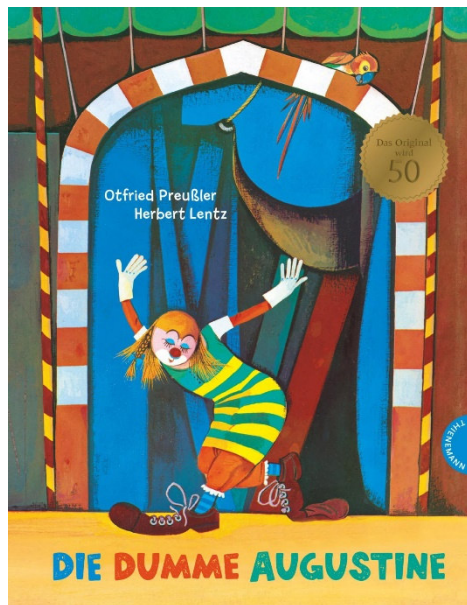


Presseinformation Thienemann-Esslinger Verlag

6. Juli 2022

DIE DUMME AUGUSTINE

Otfried Preußlers Bilderbuchklassiker wird 50 Jahre alt



Am 25. Juli 1972 erschien Otfried Preußlers „Die dumme Augustine“. Wie viele von seinen Werken ist auch dieses längst zum Klassiker avanciert, der heuer sein 50-jähriges Jubiläum feiert. Bebildert wurde die Geschichte vom Münchner Künstler Herbert Lentz, der mit rundem, geschwungenem Strich und kräftigen Farben ikonografische Illustrationen geschaffen hat. Neben der lustigen Zirkusgeschichte wurde in der Rezeption immer auch der emanzipatorische Gedanke des Buchs herausgestellt.

„Die dumme Augustine“ wurde in 13 Sprachen übersetzt, darunter Arabisch, Koreanisch und Chinesisch, – rund eine

Dreiviertelmillion Exemplare wurden weltweit verkauft. Neben Hörbuch- und Hörspielfassungen gibt es zahlreiche Theaterinszenierungen und eine Verfilmung.

Zum Inhalt:

Tagein tagaus muss die dumme Augustine immer nur waschen, bügeln, kochen und sich um die Kinder kümmern. Ihr Mann dagegen, der dumme August, tritt jeden Tag im Zirkus auf und hat seinen Spaß dabei. Er läuft auf den Händen, reitet auf dem Esel, macht Musik und stolpert über die eigenen Füße. Das Publikum amüsiert sich prächtig und ist immer wieder begeistert von ihm. Zu gerne würde die dumme Augustine auch einmal in der Manege stehen. Da trifft es sich gut, dass der dumme August eines Tages zum Zahnarzt muss und der Zirkusdirektor schnellstmöglich eine Vertretung braucht. So kann die dumme Augustine beweisen, dass sie das Publikum genauso zum Lachen bringen kann wie ihr Mann. Und sogar ihn selbst kann sie davon überzeugen. Von nun an treten sie gemeinsam auf und der dumme August hilft seiner Frau auch bei der Hausarbeit.

Otfried Preußler und Herbert Lentz: Die dumme Augustine

32 Seiten, ab 4 Jahren, ISBN 978-3-522-45990-7, 14 Euro, Thienemann Verlag

Der Autor:

Otfried Preußler wurde am 20. Oktober 1923 im nordböhmischen Reichenberg geboren. Nach dem Krieg und fünf Jahren in sowjetischer Gefangenschaft, kam er 1949 nach Oberbayern. Bevor er sich ganz der Schriftstellerei zuwandte, arbeitete er als Lehrer an einer Volksschule. "Der kleine Wassermann", sein erstes Kinderbuch, wurde 1956 veröffentlicht. Otfried Preußler hat über 35 Bücher geschrieben, die in mehr als 50 Sprachen übersetzt wurden und für die er viele Auszeichnungen erhalten hat. Die weltweite Gesamtauflage seiner Bücher beträgt rund 50 Millionen Exemplare. Otfried Preußler starb am 18. Februar 2013.

Der Illustrator:

Herbert Lentz wurde am 3. April 1919 in Mannheim geboren. Nach dem Studium an der Akademie der Bildenden Künste in Karlsruhe begann er Ende des Krieges als freischaffender Maler. 10 Jahre wirkte er später in Triberg (Schwarzwald) als Kunsterzieher. Ab 1960 bis zu seinem Tod lebte er als freier Künstler in München. Bekannt wurde Herbert Lentz insbesondere als Illustrator von Bilder- und Kinderbüchern.

Pressekontakt:

Svea Unbehaun

Presseleitung Thienemann-Esslinger Verlag

svea.unbehaun@thienemann-esslinger.de

T. 0711-21055-29